

Gemeinnütziges Open Data-Projekt

OK Lab Fläming entwickelt COVID 19-Postleitzahlen-Check für Hoteliers

Bad Belzig/Klein Glien, 14.10.2020 - Im Rahmen des Open Government-Projekts "Alles auf offen" hat das OK Lab Fläming in Zusammenarbeit mit der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH und der Mobanisto UG einen Postleitzahlen-Check zur Ermittlung von COVID 19-Risikogebieten in Deutschland entwickelt.

Derzeit dürfen brandenburgische Beherbergungsbetriebe keine Gäste aus Risikogebieten aufnehmen. Um die Herkunft der Gäste einfacher zu ermitteln, bietet ein neues Online-Tool den Hoteliers Unterstützung.

Unter <https://covid-plz-check.de> kann man die Postleitzahl der Gäste eingeben und so feststellen, ob sie aus einem Risikogebiet kommen.

Laut der TMB Tourismus-Marketing Brandenburg GmbH (TMB) haben Gastronomen Schwierigkeiten, bei Buchungsanfragen nachzuverfolgen, welche COVID 19-Situation im Herkunftsort der Gäste herrscht. Dabei lassen sich die Postleitzahlen der Gäste nutzen, um diese wichtigen Informationen zu ermitteln. So entstand die Idee, die offenen Daten des Robert-Koch-Instituts (RKI) zu den aktuellen COVID19-Infektionszahlen per Postleitzahl digital abfragbar zu machen.

"Mit diesem Projekt wurde schnell auf einen dringenden Bedarf der Gastronomen und Hoteliers in Brandenburg während dieser Krisenzeit reagiert. Das Projekt ist in gerade mal zwei Tagen durch die engagierten Ehrenamtler im OK Lab Fläming entstanden. Das ist unter anderem dem Umstand zu verdanken, dass das Robert-Koch-Institut (RKI) die Datengrundlage für das Projekt als offene Daten zur Verfügung stellt", so Diana Krebs, Programmleiterin Open Government bei neuland21 und Projektkoordinatorin des Fläminger Open-Government-Projekts "Alles auf offen".

Martin Koll, Leiter des OK Lab Fläming: „Der „Covid-Postleitzahlen-Check“ zeigt, dass die offene Zusammenarbeit zwischen Tourismus, Digitalwirtschaft und Zivilgesellschaft zu Lösungen führen, die über den Fläming und Brandenburg hinweg helfen, diese Krise zu meistern. Mit dem OK Lab Fläming haben wir einen Treffpunkt geschaffen, an dem digital Interessierte gemeinsam Ideen entwickeln und direkt umsetzen können.“

HINTERGRUND:

OK Labs sind offene Treffpunkte und Programmierwerkstätten für digital und technisch interessierte Menschen, in denen auf Basis offener Daten gemeinschaftlich neue digitale Anwendungen entwickelt werden. Das OK Lab Fläming ist Teil des Open Government-Projekts „Alles auf offen - Das Fläming-Labor für Transparenz und Beteiligung“, und das erste OK Lab im ländlichen Raum. Jeden 2. Dienstag treffen sich digital- und datenbegeisterte Menschen im Rathaus Bad Belzig/Brandenburg, um gemeinwohlorientierte Projekte umzusetzen. Der nächste Treff findet am 20.10.2020, von 19 - 21 Uhr im Ratssaal Bad Belzig statt.

Bei Fragen zum Open Government-Projekt „Alles auf offen - Das Fläming-Labor für Transparenz und Beteiligung“ wenden Sie sich bitte an die Projektkoordinatorin Diana Krebs, diana.krebs@neuland21.de, +49 (0) 151 54 209 185.

Mehr zu „Alles auf offen“ erfahren Sie auf:

<https://neuland21.de/projekte/alles-auf-offen/>

Auf unserer Kollaborationsplattform discourse können Sie direkt mit den Machern des Covid-Postleitzahlen-Checks in Verbindung treten:

<https://discourse.bad-belzig.smart-village.app/>

Weitere Informationen zum Covid-Postleitzahlen-Check erhalten Sie hier:

<https://presse.reiseland-brandenburg.de/pressreleases/neues-online-tool-zur-ermittlu>

[ng-von-risikogebieten-in-deutschland-3042119](#)